

Sicherheitslösungen für die Handlungsfähigkeit im Notfall

Was wäre, wenn ...

... durch einen Brand oder eine andere Ursache die IT-Infrastruktur eines Unternehmens zusammenbricht? Oder sogar das Firmengebäude weitgehend oder komplett unbenutzbar wird? Bei den meisten Unternehmen dürfte das die größte anzunehmende Katastrophe sein. Oft fehlt es schon an wirksamen Vorkehrungen, sich zumindest durch die Hochverfügbarkeit wichtiger Computerdaten vor Betriebsstörungen zu schützen. Aber selbst wenn eine derartige Vorsorge getroffen wurde: Auf den Ausfall ganzer Abteilungen, die technische und physische Unbenutzbarkeit des Firmengebäudes sind die wenigsten Unternehmen vorbereitet. Und die besten Backups nützen nichts, wenn die Arbeitsplätze für ihre Bearbeitung fehlen. Das kann im schlimmsten Fall die Einstellung des Geschäftsbetriebs bedeuten.

Die Frage lautet also: Was kann getan werden, damit nach Eintritt eines Notfalls eine weitgehende Fortführung des Betriebs gewährleistet ist? Die Antwort lautet: professionelles Business Continuity Management (BCM), also die Etablierung von Vorsorgemaßnahmen und technischen sowie räumlichen Sicherheitsstrukturen, auf die die Geschäftsprozesse inklusive der dafür notwendigen Mitarbeiter im Notfall ausweichen können. Die INFO AG, die sich seit 1982 mit Notfallvorsorgemaßnahmen befasst, bietet aus einer Hand effektive und aufeinander abgestimmte Lösungen, die sich zu einem kompletten Sicherheits-

paket ergänzen. Sie beinhalten kompetente Beratung, spezielle Betriebslösungen und externe Notfallarbeitsplätze.

Externe Notfallarbeitsplätze gewährleisten Fortführung des Geschäftsbetriebs

Die logistische Vorbereitung auf den Notfall ist unabdingbar, aber oft allein nicht ausreichend. Denn ohne Arbeitsplätze können die Mitarbeiter die gesicherten Geschäftsprozesse nicht fortführen. Auch hier bietet die INFO AG mit der Bereitstellung von Notfallarbeitsplätzen eine Lösung. Ein erstes Zentrum dieser Art mit einer Kapazität von 250 bis 500 Plätzen befindet sich in Oberhausen. Die Büros sind komplett ausgestattet, an die Rechenzentren der Kunden angebunden und werden regelmäßig auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft. Im Notfall genügt ein Anruf bei der INFO AG und die Mitarbeiter können in das Notfallbüro wechseln und dort nach einer minimalen Unterbrechung weiterarbeiten. Eine vergleichbare Lösung bietet die INFO AG für den Raum Hamburg. Im nahe gelegenen Jesteburg ist ein Schulungszentrum des Deutschen Rings so umgerüstet worden, dass auf Abruf vollwertige Notfallarbeitsplätze aktiviert werden können.

Blieben Sie handlungsfähig! Mit einem wirkungsvollen Business Continuity Management. Wir beraten Sie gern!
INFO AG | Tel.: 040 271 36-8693 | www.info-ag.de